

Stoffverteilung des Kerncurriculums im Fach Sachunterricht

Jahrgang	Themen	Seite	
1	Ich finde mich in meiner Schule zurecht R/ GuP ca. 12 Ustd.	1	
	In der Altersgruppe GuP integrativ, nicht als Unterrichtseinheit Im Rahmen von ca. 10 Ustd.	2	
	Tiere (z.B. Haustiere, Zootiere, Maikäfer, Igel) N ca. 10 Ustd.	3	
	Gesundheit: Körperpflege, gesundes Frühstück, GuP Körperteile ca. 12 Ustd.	4	
	Curriculum Mobilität (Verkehrserziehung) Eis und Schnee ca. 2 Ustd.	5	
	Curriculum Mobilität (Verkehrserziehung) a) Verhalten an der Bushaltestelle b) Verhalten im Bus c) Bustraining ca. 6 Ustd.	6	
	d) Straßen überqueren e) Druckkempel f) Mein Schulweg g) Gehen in der Gruppe ca. 12 Ustd.		
	Zeiteinteilung (Tagesablauf) ZuG ca. 10 Ustd.		7
	Wasser (Aggregatzustände) – erste Versuche N ca. 6 Ustd.		8

Bei einer Regelstundenzahl von 2 Wochenstunden ergeben sich bei ca. 40 Schulwochen: 80 Ustd. (Unterrichtsstunden) Sachunterricht für das 1. Schuljahr.

Um einem situativen Sachunterricht nicht entgegen zu wirken, wird die Verteilung der Inhalte zu Beginn des Schuljahres in Absprache mit den Parallellehrern vom jeweiligen Fachlehrer festgelegt.

ZuG = Zeit und Geschichte

GuP = Gesellschaft und Politik

R = Raum

N = Natur

T = Technik

IV.

Jahrgang	Themen	Seite
2	Jahreszeiten und Kalender ZuG ca. 3 Schulwochen (SW)	9
	Meine Familie ZuG, GuP ca. 3 SW	10
	Miteinander leben GuP ca. 2 W. (+ Faustlosprogramm)	11
	Curriculum Mobilität (Verkehrserziehung) Fußgänger und Radfahrer, Verkehrsschilder ca. 2 SW	12
	Mein Lebensraum R ca. 3 SW	13
	Der menschliche Körper - Gesunde Ernährung N ca. 3 SW	14
	Der menschliche Körper - Sinne N ca. 3 SW	15
	Tiere im Winter (z.B Vögel, Igel, Eichhörnchen) N ca. 3 SW	16
	Pflanzen (Zimmerpflanzen/ Bohnen/ Obst und Gemüse, Bäume) N ca. 2 SW	17
	Müll – Müllentsorgung T ca. 3 SW	18
	Naturphänomene – Magnetismus N ca. 2 SW	19

Bei einer Regelstundenzahl von 3 Wochenstunden ergeben sich bei ca. 40 Schulwochen: 120 Ustd. (Unterrichtsstunden) Sachunterricht für das 2. Schuljahr.

Da das benötigte Material häufig nicht in ausreichender Zahl für alle Klassen gleichzeitig zur Verfügung steht, wird die Verteilung der Inhalte zu Beginn des Schuljahres in Absprache mit den Parallelllehrern vom jeweiligen Fachlehrer festgelegt.

ZuG = Zeit und Geschichte
 GuP = Gesellschaft und Politik
 R = Raum
 N = Natur
 T = Technik

V.

3	Regeln in der Schule – Demokr. Miteinander GuP ca. 1 SW + Faustlosprogramm	20
---	-------------------------------------------------------------------------------	----

Stift Fischbeck ZuG ca. 4 SW	21
Fischbeck und Umgebung, Einführung ins Kartenverständnis R ca. 6 SW	22
Öffentliche Institutionen (z.B. Polizei/ Feuerwehr/ Post) GuP ca. 3 SW	23
Brandgefahr und Brandbekämpfung N ca. 2 SW	24
Pflanzen (Kartoffeln/ Getreide) Vom Korn zum Brot N, ZuG ca. 5 SW	25
Tiere (Bienen) → oder 4. Klasse N ca. 4 SW	26
Wetter – Wasserkreislauf – Abwasser N, T ca. 4 SW	27
Menschlicher Körper (innere Organe/Skelett) N ca. 2 SW	28
Curriculum Mobilität (Verkehrserziehung) Fußgänger und Radfahrer, Übungen mit dem Fahrrad im Schonraum ca. 5 SW	29

Bei einer Regelstundenzahl von 4 Wochenstunden ergeben sich bei ca. 40 Schulwochen: 160 Ustd. (Unterrichtsstunden) Sachunterricht für das 3. Schuljahr.

Da das benötigte Material häufig nicht in ausreichender Zahl für alle Klassen gleichzeitig zur Verfügung steht, wird die Verteilung der Inhalte zu Beginn des Schuljahres in Absprache mit den Parallelllehrern vom jeweiligen Fachlehrer festgelegt.

ZuG = Zeit und Geschichte
GuP = Gesellschaft und Politik
R = Raum
N = Natur
T = Technik

4	Energie /Strom N ca. 6 SW	30
	Niedersachsen (Kartenverständnis), Landschaftsformen R ca. 6 SW	31
	Deutsche Bundesländer R ca. 1 SW	32
	Europa R ca. 1 SW	33
	Bei Unfällen richtig handeln, Erste Hilfe, Alarmübung N ca. 4 SW	34
	Pubertät N, GuP ca. 6 SW	35
	Info zu Drogen GuP, N ca. 3 SW	36
	Curriculum Mobilität – Radfahrprüfung ca. 6 SW	37

Bei einer Regelstundenzahl von 4 Wochenstunden ergeben sich bei ca. 40 Schulwochen: 160 Ustd. (Unterrichtsstunden) Sachunterricht für das 4. Schuljahr.

Da das benötigte Material häufig nicht in ausreichender Zahl für alle Klassen gleichzeitig zur Verfügung steht, wird die Verteilung der Inhalte zu Beginn des Schuljahres in Absprache mit den Parallelllehrern vom jeweiligen Fachlehrer festgelegt.

ZuG = Zeit und Geschichte
GuP = Gesellschaft und Politik
R = Raum
N = Natur
T = Technik